

HINWEISE FÜR TEILNEHMER

ANFAHRT



VERANSTALTUNGORT

DECHEMA-Haus
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

TERMIN

Beginn: Montag, 23.08.2021, 10:00 Uhr

Ende: Mittwoch, 25.08.2021, ca. 17:00 Uhr

ANMELDUNG

Melden Sie sich online, mit unserem Anmeldeformular oder ganz einfach und formlos per E-Mail an:

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Theodor-Heuss-Allee 25
60486 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 75 64-253/202

Fax: +49 69 75 64-414

E-Mail: nicola.gruss@dechema.de

E-Mail: patrice.mengler@dechema.de

Internet: <http://dechema-dfi.de/kurse>

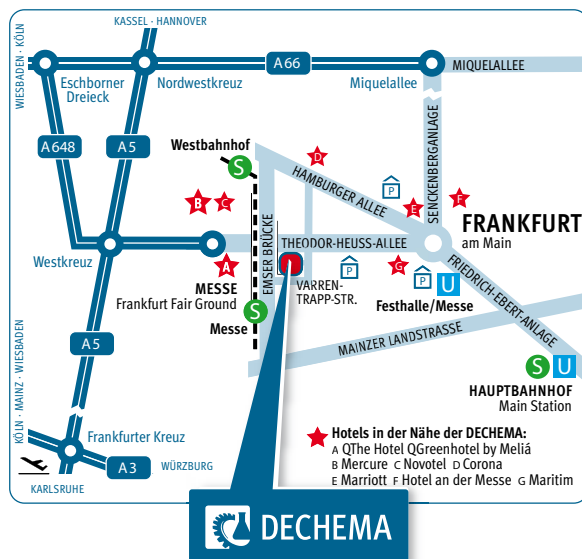
Die Weiterbildungskurse werden vom DECHEMA-Forschungsinstitut, eine Stiftung bürgerlichen Rechts, in Kooperation mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. angeboten.

KURSGEBÜHR

inkl. Kursunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagsimbiss und Pausengetränke

1.295,- €

1.280,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)



Eine detaillierte Wegbeschreibung finden Sie hier:

<http://dechema-dfi.de/Anfahrt.html>.

WEITERBILDUNGSKURS

23. - 25. August 2021
Frankfurt am Main

Sicherheitstechnik in der
Chemischen Industrie

anerkannt als Weiterbildungskurs für
Störfallbeauftragte im Sinne der 5. BImSchV



LERNZIEL

Dieser Kurs gibt einen Überblick über die Sicherheitstechnik in der chemischen Industrie mit ihren Problemstellungen, den zu erfüllenden Anforderungen und den zur Verfügung stehenden technischen und organisatorischen Möglichkeiten.

Die grundlegende Idee dieses Weiterbildungskurses ist es, den Teilnehmern den aktuellen Stand der Sicherheitstechnik in der chemischen Industrie im gestrafften Zusammenhang aufzuzeigen.

Großer Wert wird auf den Praxisbezug der Themen und Vorträge gelegt. Durch die Auswahl der Vortragenden aus Wirtschaft, Wissenschaft und Behörden wird diesem Anspruch Rechnung getragen und sichergestellt, dass das Thema in seinen verschiedenen Aspekten durchleuchtet wird.

Zur tiefer gehenden Analyse einzelner Themen bietet die DECHEMA spezielle Weiterbildungskurse an (siehe www.dechema-dfi.de).

ZIELGRUPPE

- » Chemiker und Ingenieure aus Bereichen wie zum Beispiel Verfahrensentwicklung, Planung, Umweltschutz und Sicherheit
- » Verantwortliche Anlagenbetreiber (erweiterte Betriebsleitung und Betriebsingenieure)
- » Mitarbeiter von staatlichen Überwachungs- und Genehmigungsstellen, Berufsgenossenschaften sowie unabhängigen Prüf- und Beratungsinstituten
- » Studierende als Ergänzung zur technischen oder naturwissenschaftlichen Hochschulausbildung

REFERENTEN

Dr. Volker Arndt	Ludwigshafen
Dr. Jürgen Franke	consilab Gesellschaft für Anlagensicherheit mbH, Frankfurt
Dr. Bernd Broeckmann	Inburex, Hamm
Dr. Steffen Neuenfeld	Merck KGaA, Darmstadt
Prof. Dr. Jürgen Schmidt	CSE - Center of Safety Excellence, Pfnitztal
Dr. Andreas Thies	Merck KGaA, Darmstadt
Dr. Guido Wehmeier	BASF Lampertheim GmbH (Kursleitung)
Dr. Frank Westphal	consilab Gesellschaft für Anlagensicherheit mbH, Frankfurt

KURSPROGRAMM

Gesetzliche Regelungen und organisatorische Aspekte

- » Forderungen aus europäischer und nationaler Gesetzesgebung
- » Regelwerksverfolgung
- » Chemieunfälle und Unfalldatenbanken
- » Genehmigungen
- » Eckpunkte einer systematischen (nachhaltigen) Betriebsorganisation

Methoden der Schwachstellen- und Risikoanalyse

- » Qualitative Verfahren
- » Quantitative Verfahren
- » Praxisbeispiele für Risikoanalysen
- » Gefährdungsbeurteilung
- » Layers of Protection / Anlagensicherheitskonzept
- » Sicherheitsfaktor Mensch

Grundlagen der Beschreibung von instabilen Verbindungen und Reaktionsgemischen

- » Reaktionstechnische Grundlagen
- » Sicherheitstechnische Kennzahlen
- » Bestimmung der notwendigen Stoffdaten
- » Selbstentzündung

Einsatz von Sicherheitseinrichtungen

- » Mechanische Sicherheitseinrichtungen und Auffang-einrichtungen
- » PLT Schutzeinrichtungen
- » Klassifizierung des Sicherheitslevels (SIL)
- » Ausführung von Schutzeinrichtungen

Explosionsschutz und Elektrostatik

- » Sicherheitstechnische Kenngrößen für den Explosionsschutz
- » Schutzmaßnahmen gegen das Entstehen von Explosionen und gegen ihre Auswirkungen
- » Explosionsschutzkonzept (Ex-Dokument)

Brandschutz und Auswirkungsbetrachtungen

- » Vorbeugender Brandschutz in Chemieanlagen und Lagern
- » Ausbreitungsrechnung (Gase, Freistrahlausbreitung)
- » Grenzwerte zur Beurteilung der Auswirkungen (Toxikologie, ERPG- und andere Konzepte)

Brief-/Fax-Antwort
(Fax-Nr.: +49 69 7564-414)

DECHEMA-Forschungsinstitut
Weiterbildung
Postfach 17 03 52
D-60077 Frankfurt am Main

Anmeldung

für den DECHEMA-Kurs **“Sicherheitstechnik in der Chemischen Industrie”**

vom 23. – 25.08.2021 in Frankfurt/Main

Anmeldeschluss: 02.08.2021

Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsteilnehmer

Frau Herr Titel _____

Name _____ Vorname _____

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____ E-Mail _____

Ich bin persönliches DECHEMA-Mitglied ja nein

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma _____

Abteilung _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Die Kursgebühr beträgt 1.295,- € / 1.280,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder). Wird eine Anmeldung mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn storniert, erfolgt Erstattung der Teilnehmergebühr abzüglich 10 % für Verwaltungskosten. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Unsere Teilnehmergebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4.22 UStG).

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie im Internet unter <http://dechema-dfi.de/agb> oder Sie können sie beim Weiterbildungssekretariat der DECHEMA anfordern.

Ich bin über die Datenschutzbestimmungen für die Nutzung der Dienstleistungen der DECHEMA informiert worden. Ich bin auch über mein Recht informiert worden, der Verwendung meiner Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.
(Für weitere Informationen besuchen Sie: https://dechema-dfi.de/datenschutz_de.html).

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel